

gelangte an den Platz, an dem die Schafe verlorengingen I 51.24; [Ǥ] *ana tɬknɪt mn-erra<sup>c</sup>* ich geriet nach unten II 17.70 - prät. 3 pl. *b-ana dūč itken* an welchem Ort sie angelangt sind II 32.9 - subj. 3 pl. m. [M] *bess ytuḵnun ɬommit tar<sup>cil</sup> payta* wenn sie vor der Haustüre ankommen III 50.11 - präs. 3 sg. m. *tōken elḡul* er gelangt nach innen IV 25.38 - präs. 3 sg. f. [B] *tōkna hōt zob<sup>ə</sup>ttā ca ffō* die Butter gelangt nach oben I 28.28 - perf. 3 sg. m. mit suff. 3 sg. m. [M] *ču barnaš takḵille mett* es war niemandem etwas geschehen III 19.16; (3) *gelingen, gedeihen, wachsen, möglich sein, gehen (funktionieren), können, (Arbeit) finden* - prät. 3 sg. m. [M] *hōx xaṭ<sup>ə</sup>rta itken* diesmal gelingt es IV 10.37; [Ǥ] *itken cemme habūn kirsō* er war zu etwas Geld gekommen II 85.17 - prät. 1 pl. [B] *tɬkninnah nkayyisin* wir sind gut gediehen I 11.7 - subj. 3 sg. m. [M] *mett yitḵan ytuḫ<sup>cull</sup> aḡrit tarba* damit sie die Reisekosten bezahlen können III 74.3 - subj. 3 sg. f. *batta čitḵan* es wird gelingen III 62.7 - präs. 3 sg. m. *ču tōken* IV 15.42; [B] *čū tōken* es geht nicht; es ist unmöglich I 26.6; *tōken zar<sup>ca</sup> aḡsan* das Saatgut gedeiht besser I 29.5; [Ǥ] *tōken?* geht das? II 68.64; *tōken l-hōle* (der Summach) wächst von alleine II 25.1 - mit suff. 3 sg. m. *taḵelle šoḡla* er findet Arbeit II 68.4 - mit suff. 1 sg. *lōsa taḵillay* es gelang mir nicht (Wild zu fangen) II 39.88 - präs. 3 sg. f.

*tōkna hō camalōyta* die Operation ist möglich II 62.4; (4) *beginnen* (nach arab. *šār yimši* „er begann zu gehen“ cf. ARN/BEH S. 64) - prät. 3 sg. m. [M] *itken bōx* er begann zu weinen III 30.51; [B] *hōti tḵan tawwer e<sup>cla</sup>* jener begann, nach ihr zu suchen I 83.82; *itḵan tēli li<sup>c</sup>laynah* er begann, zu uns zu kommen I 11.12; [Ǥ] *itken ḥṣōḡa* die Ernte begann II 75.1 - prät. 1 sg. [B] *tɬknɪt bann nlufflēli iḡi* ich wollte gerade beginnen, seine Hand zu verbinden I 59.37 - prät. 3 pl. [M] *itken zō<sup>c</sup>ḵin* sie begannen zu rufen III 8.41 - prät. 2 pl. c. [B] *tɬkníčxun čmičhat<sup>ə</sup>htill* ihr habt doch angekündigt I 11.29 - subj. 3 sg. m. [Ǥ] *bēs yitḵan awwal ḥṣōḡa* wenn der Beginn der Ernte kommt II 9.1 - präs. 3 sg. m. [M] *tōken ōxel* er beginnt zu essen III 20.9; [B] *tōken mallex* er beginnt zu laufen I 12.26 - präs. 3 sg. f. [M] *tōkna mō<sup>c</sup>ka* sie beginnt zu zerquetschen III 6.20 - präs. 3 pl. m. [B] *tōknin ḡaṭṭilla* sie beginnen, sie einzutauchen I 1.24 - präs. 1 pl. m. [M] *nṭōknin nmaḡ<sup>ə</sup>lḵin ḡlūka* wir beginnen, Brennholz zu verheizen III 2.11; (5) *zusammengesetzt sein, bestehen aus* - präs. 3 sg. m. [Ǥ] *tōken tarč cayn* (die Sattelta-sche) besteht aus zwei Teilen (wörtl. Augen) II 29.11 - präs. 3 sg. f. [M] *ḡrōrča tōkna tarč tḡōḵyan* die Handmühle besteht aus zwei Mahlsteinen III 4.2 - perf. 3 sg. m. *taḵḵen hū tlēt žiz<sup>ə</sup>ḡ kur<sup>ə</sup>ān* der Koran besteht aus 30 Teilen III 56.59